



Gesundheit von Menschen mit Beeinträchtigung in Zeiten der Corona-Pandemie

Einladung zu einer Online-Befragung

Warum wir diese Befragung machen

Corona hat das Leben von uns allen verändert.

Menschen mit Behinderungen und Menschen mit langfristigen Krankheiten haben oft besonders große Probleme durch die Corona-Pandemie.

Durch die Beschränkungen können sie sich schlechter um ihre Gesundheit kümmern.

Die Regierung von Deutschland hat sich aber bereit erklärt, die Gesundheits-Vorsorge für Menschen mit Behinderung zu verbessern. Menschen mit Behinderungen sollen dabei keine Nachteile gegenüber Menschen ohne Behinderungen haben.

Mit einer Befragung wollen wir deswegen herausfinden, wie die Corona-Pandemie die Gesundheit von Menschen mit Behinderung beeinflusst.

Auf der ganzen Welt finden ähnliche Befragungen statt. So kann man immer besser vergleichen, wie gut oder schlecht die Gesundheits-Versorgung von Menschen mit Behinderungen geregelt ist.

Länge der Befragung: etwa 25 Minuten

Befragungszeitraum: März bis April 2021

Die Teilnahme ist natürlich freiwillig.

Sie können jederzeit sagen, dass Sie nicht mehr mitmachen wollen.

**Vielen Dank
für Ihre Unterstützung!**



Zugang zur Befragung

Für die Befragung brauchen Sie ein Handy oder einen Computer und Internet. Hier sind der Link und der QR-Code zur Befragung in Leichter Sprache:

https://ww2.unipark.de/uc/HeHLDiCo_LS/



Diese Befragung gehört zur Arbeit von einem Team von Forschern. Und zwar:

Projektteam (Hochschule Fulda):
Lisa Marie Kogel, Natalie Steeb und Lena Salewski

Projektleitung:
Prof. Katharina Rathmann (Hochschule Fulda)
Prof. Dr. Kevin Dadaczynski (Hochschule Fulda)
Dr. Orkan Okan (Universität Bielefeld)
Dr. Melanie Messer (APOLLON Hochschule)

E-Mail: studie_HeHLDiCo@gmx.de